UNTERWEGS MIT DEM ENTDECKER RUCKSACK

eine Entdeckerrallye am Biberpfad



SCHÖN, DASS DU UNSERE ENTDECKER RALLYE AUSPROBIERST. WIR WÜNSCHEN DIR VIEL SPASS DABEI

Herzlich Willkommen, mein Name ist Berry der Biber und ich führe dich heute durch unsere Entdecker Rallye mit dem dazugehörigen Entdeckerrucksack.

Meine Fragen sind so aufgebaut, dass du immer dem Biberpfad (gekennzeichnet mit einem blauen Biberschild) folgen kannst. Pausen kannst du natürlich immer einbauen.

Eine paar Informationen möchte ich dir noch mitgeben:

- wir verletzen keine Tiere

- wir nehmen unseren Müll wieder mit nach Hause





- auch eine Lupe liegt mit dabei - Achtung! Waldbrandgefahr, also immer wieder schön in den Rucksack einpacken

- du bist im Wald unterwegs, schaue also später nach ob keine Zecke angebissen hat



HIER EINE ÜBERSICHT

Der Biberpfad ist knapp 5 km lang und führt größtenteils auf Pfaden durch den Wald. Die Strecke ist leider nicht für den Kinderwagen geeignet.

Auf halbem Wege findest du eine tolle Rasthütten, in der du eine Pause einlegen kannst.







Name:	Datum:
E-Mail:	

UNTERWEGS MIT DEM ENTDECKER RUCKSACK



eine Entdeckerrallye am Biberpfad

WALDSPIELPLATZ

Los geht's auf dem Waldspielplatz. Keine Panik – nach der Rallye hast du bestimmt noch ein bisschen Zeit zu toben.

Eine Aufgabe habe ich für dich, die du den ganzen Weg über im Kopf behalten solltest: sei achtsam und höre auf deine Umgebung – hörst du einen Vogel oder etwa ein Rascheln im Gebüsch? Schnapp dir das fernglas aus dem Rucksack, vielleicht entdeckst du ja was.

Zudem noch ein Suchauftrag für den Weg: finde etwas Geheimnisvolles, etwas Grünes, ein Eichenblatt, eine feder oder ein Schneckenhaus, etwas Krummes, etwas Rundes.



Nach in etwa 550m findest du auf der rechten Seite eine alte Buche und ein Schild: wieso meinst du, heißt diese Buche "Henkelbuche"?

2

INSEKTENHOTEL



Schau genau nach: sind alle Zimmer des Insektenhauses belegt?

Woran erkennst du, dass die Zimmer belegt oder frei sind?

Kennst du die Tiere und findest sie im Buch?

Nimm die Lupe und das Insektenbuch aus dem Rucksack zur Hilfe.

BRÜCKE AM FORSTELBACH



Sagt dir das Wort fließgeschwindigkeit etwas? Suche dir folgende Dinge zusammen: ein Blatt, einen Stein, ein kleines Stückchen Holz, einen fichtenzapfen Nun bittest du deine Begleitung, die Dinge oberhalb der Brücke ins Wasser zu geben. Du selbst bleibst auf der Brücke stehen und zählst die Sekunden (oder stoppst die Zeit), bis das jeweilige Objekt bei dir ankommt.

Was ist am schnellsten?





Zähle mal die Staudämme, die ich hier schon gebaut habe. Wie viele sind es?

Es geht weiter den Weg entlang. Nimm nun wieder das fernglas zur Hilfe.

findest du Bäume, an denenich schon gearbeitet habe?

So in etwo könnte das aussehen

Oder siehst du sogar einen Biber oder meine Biberburg (so nennt man mein Haus)?

AM WASSER

folge immer weiter meinem Biberpfad. Toll, wie ich meine Seen angelegt habe, findest du nicht? früher sah es hier noch ganz anders aus, ich hatte also viel zu tun um es mir hier gemütlich zu machen ... findest du den Eingang zu meiner Biberburg?



Nun ist dein Schnitzmesser an der Reihe. Jippie! Hier noch einmal in Kürze die wichtigsten Schnitzregeln.

- ٦. Einen Schnitzplatz finden und hinsetzen
- 2. mindestens eine Armlänge Abstand zu anderen halten
- 3. Vom Körper weg schnitzen
- 4. Respekt vor dem Werkzeug haben und nur als Werkzeug verwenden (keine Waffe, kein Spielzeug)
 - Messer nicht offen liegen lassen sondern immer einklappen und wegräumen

Deine Rufgabe: schnitze einen Wonderstock für den und: Vergiss nicht, deine füße noch ins Wasser zu hängen.



5.







Nach dem Schnitzen und füße ins Wasser hängen lassen ist es Zeit für eine ordentliche Pause in der Rasthütte! Essen und Trinken sind nun an der Reihe. falls du noch etwas Spielen willst, haben wir ein lustiges Memory für dich eingepackt. Hihi.

Welcher Haufen gehört hier denn nicht hin – was meinst du?

RÜCKWEG

Weißt du eigentlich, was wir Biber so fressen?

Auf dem Rückweg wird's Zeit für eine sportliche Einheit.

Nach ein paar hundert Metern siehst du auf der linken Seite eine kleine Einbuchtung – das ist unsere "Weitsprunganlage":

- 1. springe selbst und vergleiche mit den Tieren
- 2. Zapfenweitwurf: wie weit kannst du den fichtenzapfen werfen?

Maus	50 cm
Marder	lm
Hase	2 m
fuchs	3 m
Wildschwein	4 m
Rothirsch	11 m





Diese Brücke kennst du doch schon:-)
Nimm nun den Kescher aus deinem Rucksack und tobe dich aus. Was kannst du im Wasser alles finden? Mit der Becherlupe aus deinem Rucksack kannst du ganz genau hinschauen.



Du hast es geschafft!

Aber in deinem Rucksack findest du noch eine Sache, die du bisher nicht eingesetzt hast: den Insektenstaubsauger.

Wir haben dir eine Anleitung dazu gelegt. Hiermit kannst du Insekten ganz saft in die Becherlupe einsaugen und beobachten. Passe beim wieder freilassen bitte auf, dass du das Insekt nicht verletzt!

Ich hoffe, du hattest Spaß.

Dein Biber Berry



